

Kollegiale Kurzberatung (30 min) (auch online kompatibel)



Vorbemerkung

Im Beruf, und insbesondere auch beim Berufseinstieg, kommt es manchmal zu herausfordernden Situationen, in denen man selbst an seine Grenzen stößt. Hierbei kann die Sicht von neutralen Außenstehenden auf die Problemstellung weiterhelfen.

Kollegiale Beratung ist eine Methode, wie ein Feedback von Außenstehenden strukturiert ablaufen kann. Dabei wird eine herausfordernde Situation in einer Gruppe gleichberechtigter Teilnehmender nach einem festgelegten Ablauf und mit definierten Rollen besprochen. In diesem strukturierten Prozess geht es darum, dass die Teilnehmenden der ratsuchenden Person ihre Gedanken und ihren Blick auf die Situation zur Verfügung stellen, um bei der Suche nach möglichen Lösungen zu helfen.

Der untenstehende beispielhafte Ablauf einer kollegialen Beratung bietet ein Raster wie ein Gespräch, z.B. im Rahmen einer Blickwechsel-Gefährtschaft oder eines Berufsaustauschtreff gestaltet werden kann.

Min	Protagonist	Beratergruppe
Situation darstellen		
4'	Situation skizzieren. Konkrete Frage/Anliegen so präzise wie möglich benennen.	Still zuhören, ggf. Notizen machen. Keine Fragen stellen!
Situation klären		
1'	Stille + + + +	Kurzes persönliches Überlegen: Was muss ich zum Verständnis noch wissen? „Das ist mir noch nicht klar...“
4'	Fragen möglichst knapp und klar beantworten.	Fragen knapp und präzise stellen. Keine Bewertung und keine Interpretation.
Fallanalyse		
5'	Stille und Konzentration + + + +	Kontakt zur Situation aufnehmen, möglichst frei assoziieren: Gedanken, Bilder, Eindrücke benennen. Noch nicht über Lösungen nachdenken.
Vorschläge machen und abwägen		
2'	Statement des Protagonisten zu den gehörten Problembeschreibungen: „Folgendes wurde bei mir angesprochen/ausgelöst...“	Still zuhören, evtl. kurz korrigieren, falls etwas missverstanden wurde
8'	Still zuhören, ggf. Notizen machen. + + + +	Abgabe von Beurteilungen, Optionen und Lösungsvorschläge zur Frage: Wie könnte der Protagonist weiter vorgehen? „Ich sehe das so...“, „Ich würde an Deiner Stelle ...“
3'	Stellungnahme: „Das leuchtet mir ein...“ „Ich sehe die Situation jetzt so ...“; „Das werde ich tun: ...“ „Das nehme ich mir vor ...“	Still zuhören. + + + + +
Abschluss		
2'	Still zuhören.	Statements zum eigenen Lerngewinn.
1'	Was war hilfreich? „Folgendes war für mich im Prozess hilfreich/förderlich...“	Still zuhören.